

Protokoll der Schulpflegschaftssitzung des Märkischen Gymnasiums Iserlohn
von Mittwoch, 12.09.2012

Anwesend: Vorsitzende Ute Schwab, stellv. Vorsitzender Gerd Hillemanns, Schulleitung
Dr. Rita Köhler sowie Teilnehmer gem. Anwesenheitsliste

Gäste: Die Schulsprecher Carolin Müller und Thilo Bremer

Beginn: 18:30 Uhr

Begrüßung: Begrüßung der Anwesenden durch die Vorsitzende Frau Schwab
Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig genehmigt und die Sitzung eröffnet.

Herr Müller-Frerich wird, wie bekannt, aus gesundheitlichen Gründen aus dem Schuldienst verabschiedet und dankte den Schüler- und Elternvertretern mit einem Schreiben. Im Namen der Schulpflegschaft übergab Frau Schwab eine Karte (Text wurde unter Zustimmung verlesen) und ein Geschenk an Frau Dr. Köhler, mit der Bitte, es an Herr Müller-Frerich bei passender Gelegenheit zu überreichen. Die kommissarische Leitung der Schule bleibt bei Frau Dr. Köhler, die Stelle des Schulleiters wird ausgeschrieben, nachdem Herr Müller-Frerich offiziell ausgeschieden ist.

TOP1: Bericht der stellv. Schulleiterin
Die Schulsituation ist z.Zt. durch Unterrichtsausfall geprägt, infolge Elternzeit, Ruhestand dreier Kollegen und durch die um ein halbes Jahr verkürzte Ausbildung der Referendare, die dazu führt, dass im 1.Hj. 2012/13 keine Referendare im bedarfsdeckenden Unterricht eingesetzt werden können. Das Lehrpersonal konnte aber durch 3 Vertretungslehrer und jew. 1 neue Vertretungslehrkraft in Mathematik und Physik erweitert werden. Weitere Stunden werden durch Mehrarbeit der Lehrer aufgefangen. Speziell in der Stufe 9 gibt es Probleme an den langen Schultagen (9. Stunde) mit der Busverbindung in den Iserlohner Norden (Hennen etc.). Es wird der Vorschlag gemacht, dass sich die Schüler bis zur Abfahrt in der Bibliothek aufhalten können, des Weiteren wird an einer Stundenplanoptimierung gearbeitet, die aber so zügig nicht umgesetzt werden kann.

Elternsprechtage: 28.11.12 15-18 Uhr

01.02.13 11-13 Uhr

16.05.13 15-18 Uhr

Der Rundbrief mit allen Informationen wird nach Druckeingang verteilt.

Durch Eigenanschaffung von Schulbüchern konnte die Schule 20.000 € in neue Bücher investieren. Ein herzlicher Dank an die Eltern!!

Es wurde der Vorschlag unterbreitet, vor den Sommerferien eine Schulbuchbörse zu veranstalten. Das wird in den Klassen vorgeschlagen und dann bei Interesse angeboten.

Das DRK führt eine Fortbildung für Schüler der Jg.8/9 Thema:
Basisnotfallversorgung am 24./25.9.12 in der 3.- 6.Unterrichtsstunde durch
(pro Klasse 1 Doppelstunde).

Am 04.02.2013 ist pädagogischer Tag für das Kollegium. Hier: Unterrichtsfrei

Von Frau Breitbach ist eine zum Sozialverhalten unterstützende Maßnahme entwickelt worden. Es wird ein Tischtennisturnier mit der Realschule durchgeführt, in schulgemischten Mannschaften, für die es neben den sportlichen Punkten, Punkte für das faire Verhalten gibt. Diese Maßnahme soll das soziale Miteinander auf dem Schulhof fördern. Das betrifft die Stufe 5.

Es gibt ein Unterstützungsangebot, in dem ein Mittagessen für 1€ angeboten wird. Die Antragsfrist endete am 15.09.2012, die nächste Möglichkeit sich bei Bedarf anzumelden, besteht bis 15.03.2013. Infos hierzu auch auf der Homepage (www.mgi-iserlohn.de)!

Zum Thema Gefahr im Internet soll in den Klassenpflegschaften besprochen werden, ob echtes Interesse an ausführlicher Aufklärung durch einen Fachkundigen besteht, da die letzte Informationsveranstaltung nur sehr schwach besucht war. In der anschließenden kurzen Diskussion darüber, stellte sich heraus, dass die Elternvertreter eine unbedingte Notwendigkeit an guten Informationen für Eltern und Schülern sehen. Es wurde vorgeschlagen, bei der Einladung an die 6. und 7. Klassen um Anmeldung zu bitten. Frau Dr. Köhler bittet um Stichpunkte für den Inhalt der Veranstaltung.

Der TUS Iserlohn will in der Mittagszeit eine sog. Bewegungsförderung und entspannende Maßnahmen anbieten als Ausgleich zum Schulalltag. Die Elternvertreter begrüßen dieses Angebot. Die Schülersprecher werden es in der kommenden SV Sitzung ansprechen.

TOP 2:

Bericht der Schulpflegschaftsvorsitzenden
Das Sitzungsprotokoll der letzten Schulpflegschaftssitzung ist einstimmig angenommen worden.

Die von der Schulkonferenz beschlossene Änderung der Hausordnung bzgl. der Nutzung der elektronischen Geräte und Anlieferung und Verzehr von Fast Food hat in der Probezeit von einem halben Jahr weder aus Lehrer- noch aus Elternsicht Probleme ergeben.

Der Abiturjahrgang 2011/2012 ist feierlich verabschiedet worden.
Über 25% der Abiturienten erreichte einen Schnitt von 1,!
Durch den Doppeljahrgang werden die Abiturfeiern nächstes Jahr getrennt abgehalten.

Evaluation Kl.6-9 : Die Fragebögen sind durch Herrn Müller ausgewertet worden, in der kommenden Sitzung wird das detaillierte Ergebnis vorgestellt.

Die Stadt hat an die Schule vor den Sommerferien eine Anfrage zu den Bedingungen für die Inklusion gestellt, an die Schulleitung, aber auch an die Elternvertreter. Folgende Voraussetzungen sind von unserer Seite der Stadt genannt worden:

Max. 18 Schüler pro Klasse, permanente Anwesenheit von 2 Lehrern, Fortbildung für Lehrkräfte und Sonderpädagogen, barrierefreies Gebäude, Vorbereitung der Schülerschaft durch Fachleute und Anpassung der Lehrpläne.

Für den Iserlohner Bedarf wurde am Gymnasium Letmathe eine Inklusionsklasse eingerichtet.

In den Stufen 6 und 9 wird ein Betrag von 4,00 € für die Landeselternschaft eingesammelt. Das MGI ist Mitglied der Landeselternschaft. Wir halten die Vertretung auf Landesebene für wichtig. Zur Information der Eltern ist der Link zur Internetseite der LES an die Pflegschaftsvorsitzenden der 6. und 9. Klassen gesendet worden, mit der Bitte um die Weitergabe an die Eltern.

TOP 3: Wahl der/des Schulpflegschaftsvorsitzenden
Wahlleitung Alexandra Schroven
Der Antrag auf offene Wahl der /des Schulpflegschaftsvorsitzenden und der Vertreter wird einstimmig angenommen.
Vorsitzende bleibt Frau Schwab, Stellvertreter Herr Hillemanns, Frau Brandt und Frau Pichler. Die Wahl wird einstimmig bei 5 Enthaltungen angenommen.

TOP 4: Wahlen der Eltervertreter für die Schulkonferenz

Mitglieder	Vertreter
Frau Brandt 33	Frau Kollmeier-Müller 12
Herr Hillemanns 33	Herr Bildheim 12
Frau Pichler 30	Frau Wendt 9
Herr Hülsmann 26	Frau Schroven 8
Frau Kipp 16	Herr Müller 8
	Herr Päsler 4

Elternvertreter für die Fachkonferenzen tragen sich in die Listen ein.

Elternvertreter Disziplinarkonferenz ist Frau Escher.

TOP 5: Berichte aus Arbeitsgruppen
Keine Berichte

TOP 6: Anträge und Anregungen aus den Klassenpflegschaften
Auf Anfrage wurde erläutert, dass die Auswahl für die Förderung von begabten Kindern in NW Kl.7 durch Vorschlag der Fachlehrer und in Rücksprache mit den Schülern erfolgt. Die Rücksprache mit den Schülern sei wichtig, da die Anmeldung keinen Sinn mache, wenn trotz der Begabung kein Interesse am Besuch einer zusätzlichen AG besteht.

Thema Bubble Tea Ausschank in der Mensa wird diskutiert mit dem Ergebnis, das zuckerhaltige Ware grundsätzlich weiterhin nur reduziert angeboten werden soll. Das Mensaangebot wird weiter beobachtet und regelmäßig in der Mensa AG besprochen.

Es wird vorgeschlagen, ausgefallene und durch Lehrermangel nicht angebotene Unterrichtsstunden durch AG's zu ersetzen. Da auch hierfür Lehrer/innen benötigt werden, ist dies leider, aufgrund der schon vorhandenen Mehrbelastung der Lehrer (siehe Schulsituation), nicht realisierbar.

Es wird von Frau Hemesoth eine Kunst AG angeboten.

Frau Dr. Köhler weist nochmals darauf hin, dass qualifizierte Kräfte gesucht werden, die evtl. als Quereinsteiger Vertretungsunterricht erteilen können.

Vorschläge werden von Frau Dr. Köhler gerne angenommen, zurzeit sind jedoch alle Möglichkeiten für weitere Einstellungen ausgeschöpft.

TOP 7: Schulentwicklung der Stadt Iserlohn

Die aktuelle Situation wurde von Frau Schwab zusammengefasst dargestellt. Nach einer anschließenden kurzen Diskussion wurde der Antrag gestellt, dass die Schulpflegschaft des MGI offiziell Stellung nimmt, in einem Schreiben an den Bürgermeister und die Fraktionsvorsitzenden. Der Brief sollte ebenfalls in der Lokalpresse veröffentlicht werden. Die inhaltliche Bestimmung erfolgte über eine Tischvorlage.

Der Antrag und wurde einstimmig bei 5 Enthaltungen angenommen.

Das endgültige Schreiben wird diesem Protokoll angefügt.

TOP 8: Verschiedenes

Für den Abiturjahrgang 2016/2017 wird voraussichtlich ein grafischer Taschenrechner verpflichtend. Anschaffungskosten ca. 80€. Dr. Günther lässt nachfragen, wann die Schulpflegschaft die Anschaffung als sinnvoll erachtet. Bereits in Stufe 8 oder in Stufe 10? Die Eltern sind der Meinung, dass die Stufe 9 / 2. Halbjahr ein sinnvoller Zeitpunkt sei. Da zum einen genügend Zeit zu Einarbeitung bleibt und auf der anderen Seite die Schüler, die die Oberstufe nicht erreichen werden, von einer Anschaffung absehen können.

Ende der Sitzung 21.30 Uhr

Protokollführung: Frau Hüttebräucker 8e